

**Kunst
ist, was
bleibt.**

Zahlen und Fakten zur Ausstellung DIE GROSSE 2023

Zahlen und Fakten, die immer von Interesse sind:

Für die Ausstellung haben sich insgesamt über 1.137 Künstlerinnen und Künstler zur Teilnahme beworben. Die siebenköpfige Jury hat sich für 153 Kolleginnen und Kollegen entschieden, 73 Künstlerinnen und 76 Künstler und Divers 4 Künstler*innen mit über 300 Werken. Die jüngste Teilnehmerin ist 1996 geboren und unsere Förderpreisträgerin, der älteste Teilnehmer ist Walter Vogel mit 91 Jahren, dann Georg Meissner mit 89 Jahren sowie Fritz Josef Haubner mit 86 Jahren und Beatrix Sassen mit 78 Jahren. Aus folgenden Ländern sind Künstler*innen vertreten, die alle einen Bezug zu NRW haben: Niederlande, Italien, Frankreich und die Schweiz.

Gezeigt werden Werke aus folgenden Bereichen:

Malerei	47
Grafik	23
Foto	36
Video	6
Bildhauerei	24
Installation	13
Außenskulpturen	4

Die Werke werden im Kunstpalast und im NRW-Forum gezeigt.

Mit 4 Außenarbeiten sind wir im Bereich des Ehrenhofs vertreten. Unser Dank geht an die Stadtwerke Düsseldorf, die uns hier unterstützt haben.

Wir haben auch wieder ehemalige Preisträger*innen integriert; sind oder waren sie doch Protagonisten unserer Ausstellung:

Boris Becker (2019)

Benjamin Katz (2016)

Fritz Josef Haubner (20/21)

Dieter Rogge (2004)

Beatrix Sassen (2014)

Walter Vogel (2012)

In der Ausstellung sind Werke sowohl in einem eher niedrigen als auch in einem durchaus hohen Preissektor zu erwerben. Eine der preiswertesten Arbeiten ist die von Gabi Moll mit 700 EUR. Das teuerste Werk kostet 65.000 EUR und stammt von Ulrike Buhl.

In den letzten beiden Jahren sind zwei Mitglieder unseres Vereins - Dorothée Bouchard und Dieter Rogge - verstorben, die wir mit unserem Gedenken ehren.

DAS KLEINE FORMAT

Hier präsentieren wir Künstler*innen mit ca. 300 Kleinformaten bis 800 Euro, die in der aktuellen Ausstellung vertreten sind oder schon einmal in den vorherigen Ausstellungen waren.

SONDERVERANSTALTUNGEN

Wie immer wird es auch wieder Sonderveranstaltungen geben; Genaueres dazu findet man in unserem Informationsflyer.

KOOPERATIONEN

Unsere Partnerschule, das Lore-Lorentz-Berufskolleg, hat wieder eine Parallelkampagne erstellt, die in der Ausstellung präsentiert wird. In der Woche vom 13.06. - 18.06.2023 werden die Ergebnisse zu sehen sein.

In diesem Jahr ist die Klasse von Prof. Dominique Gonzalez-Foerster zu Gast in unserer Ausstellung. Damit setzen wir die Tradition fort, einer Klasse der Kunstakademie Düsseldorf einen künstlerischen Raum zu öffnen.

Die Schüler*innen des Wim Wenders Gymnasiums haben einen nutzbaren Audioguide für DIE GROSSE selbst erarbeitet. Sie haben zwölf Künstler*innen der Ausstellung ausgewählt, mit deren Arbeiten sie sich intensiv auseinandergesetzt haben.

PREISTRÄGER

Jan Kolata erhält den Kunstpreis der Künstler DIE GROSSE 2023.

Lara Kaiser erhält den Förderpreis DIE GROSSE 2023.

WAHL DES PUBLIKUMSLIEBLINGS

Zum zweiten Mal wird ein Publikumspreis ausgeschrieben. Dem Publikumsliebling winkt als Anerkennung ein Geldpreis. Alle, die sich an der Wahl beteiligen, nehmen an einer Verlosung von 3 Sonderdrucken der Förderpreisträgerin Lara Kaiser teil. Die Gewinner werden am letzten Ausstellungstag, dem 09.07.2023 bekanntgegeben.

Die **Rheinbahn** konnte wieder als Partnerin gewonnen werden. Über den Zeitraum von fünf Wochen wird eine Straßenbahn als Werbemaßnahme durch Düsseldorf fahren. Auch die **Stadtwerke Düsseldorf** unterstützen uns wieder bei der Präsentation von Skulpturen im Außenbereich. **EUREF Campus Düsseldorf** sponsert den *Art Award 2023* mit *Fördern durch Ankauf*.

FÜHRUNGEN

Die Führungen waren in der letzten Ausstellung überaus gefragt. Wir sind sicher, dass sich nach den neuen Perspektiven auch wieder zahlreiche Besucher*innen, Schulen und Institute bei uns melden. Das besondere an den Führungen ist, dass es Künstler*innen sind, die mit ihrem besonderen Blick durch die Ausstellung führen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website unter:

<https://www.diegrosse.de/presse/>

Mit künstlerischen Grüßen



Michael Kortländer
Ausstellungsleiter